



ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

Einzelmitglied in der Bezirksvertretung

Betreff:

Bündnis 90 Die Grünen: Erreichbarkeit von Hohenlimburg trotz Straßensanierung

Beratungsfolge:

23.01.2019 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Anfragetext:

Siehe Anlage.

Begründung:

Siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒

sind nicht betroffen

☐

sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Vorlage 0036/2019



An den Bezirksbürgermeister
Herrn Hermann-Josef Voss

- Im Hause -

10.01.2019

Sehr geehrter Herr Voss,

bitte nehmen Sie für die Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg am 23.01.2019
gem. § 5 (1) GeschO folgende Anfrage auf die Tagesordnung:

Erreichbarkeit von Hohenlimburg trotz Straßensanierung

Erfreulicherweise werden in 2019 eine Reihe von Sanierungsmaßnahmen im Bereich
Straßenbau angegangen. Kann durch die Stadt und den federführend zuständigen WBH
sichergestellt werden, dass die Maßnahmen Saarlandstraße (Autobahnzubringer) und
Hohenlimburger Straße nicht genau zeitgleich erfolgen?

Die beiden am stärksten befahrenen Verbindungen zwischen Hohenlimburg und Hagen
gleichzeitig einzuschränken, erscheint unzweckmäßig und sollte möglichst vermieden
werden.

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Pfefferer
Bezirksvertreterin

f.d.R.
Hubertus Wolzenburg
Fraktionsgeschäftsführer

A. 22